

**Theater der Altmark
Quartalsbericht II/2019**

Theater der Altmarch: Quartalsbericht III/2019

Zeile	Berechnung	Beschreibung	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist Jan.-Juni	Plan/Ist-Vergleich	Erfüllung
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 41)	2.256.161,06	2.322.600,00	772.800,00	-1.549.800,00	33%
5	+	private rechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 42)	661.398,50	673.300,00	297.782,75	-375.517,25	44%
6	+	sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	6.979,20	183.000,00	91.082,60	-91.917,40	50%
9	= (2+5+6)	Ordentliche Erträge	2.924.538,76	3.178.900,00	1.161.665,35	-2.017.234,65	37%
10	+	Personalaufwendungen (Konto: 50)	3.679.752,36	3.918.628,67	1.795.517,45	-2.123.111,22	46%
12	+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	610.574,54	628.859,73	275.585,08	-353.274,65	44%
14	+	sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	229.793,36	212.000,00	99.143,67	-112.856,33	47%
16	+	bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	0,00	360.200,00	180.100,00	-180.100,00	50%
17	= (10+12+14+16)	Ordentliche Aufwendungen	4.520.120,26	5.119.688,40	2.350.346,20	-2.769.342,20	46%
25	= (9-17)	Ergebnis	-1.595.581,50	-1.940.788,40	-1.188.680,85	752.107,55	61%

Konto	Investitionen	Plan 2019	Ist Jan.-Juni	Plan/Ist-Vergleich	Erfüllung
013101	DV-Software (eigene Zuständigkeit)	0,00	278,46	-278,46	0%
071101	Fahrzeuge ab 1.000,01 Euro netto (eigene Zuständigkeit)	6.000,00	0,00	6.000,00	0%
082101	Betriebs- und Geschäftsausstattung ab 1.000,01 Euro netto (eigene Zuständigkeit)	39.000,00	0,00	39.000,00	0%
082201	Sammelposten BGA 150,01 bis 1.000,- Euro netto (eigene Zuständigkeit)	7.000,00	5.883,36	1.116,64	84%
	Summe	52.000,00	6.161,82	45.838,18	12%

Die Zeilennummerierung entspricht den Zeilennummern im Haushaltsplan 2019 (Ertrags-/Aufwandsarten) der Hansestadt Stendal.

Sachbericht zum Quartalsbericht II/2019 des TdA

Die Auswertung basiert auf den Zahlen der Buchhaltung für die Monate Januar bis Juni zum Stand 12.07.2019.

Die ursprünglichen Planzahlen 2019 des TdA wurden durch genehmigte Ermächtigungsübertragungen erhöht. Dadurch verändert sich der Gesamtplan entsprechend um 86.788,40 €.

Zusätzlich werden folgende nicht gebuchte Positionen berücksichtigt, indem sie ratierlich auf die einzelnen Monate verteilt werden:

1. Auflösung des Sonderpostens aus Zuwendungen (Ertragssteigerung: 180.000,00 € p.a.).
2. Die Auflösung der Rückstellungen zur Altersteilzeit (Minderung der Personalkosten: 38.176,00 € p.a.).
3. Die Berücksichtigung von Abschreibungen (AfA) (Erhöhung der Kosten: 360.200,00 € p.a.)

Die geplante Energetische Sanierung des Theaters der Altmark wird u.a. durch den Komplettauszug des Theaters, die Anmietung von externen Büro-, Probe- und Lagerräumen sowie den Spielbetrieb in den Ausweichspielstätten und der damit verbundenen - für einen Spielbetrieb notwendigen - infrastrukturellen Maßnahmen einerseits Mehrausgaben verursachen, andererseits - aufgrund der vsl. Schließung von Januar bis Oktober/November 2020 - Mindereinnahmen mit sich bringen (Anmerkung: Die Platzkapazitäten der Ausweichspielstätten sind geringer als die Kapazitäten im Stammhaus). Der finale Fördermittelbescheid für die Sanierungsmaßnahme liegt seitens des Landes nach aktuellem Kenntnisstand des TdA noch nicht vor bzw. bedarf es hier finaler Abstimmung zwischen dem Bauamt der Hansestadt Stendal und der zuständigen Landesbehörde. Durch diese Verzögerung kann es zu Verschiebungen im Zeitplan kommen, die weitere Mehrausgaben bei gleichzeitigen Mindereinnahmen verursachen würden. Das Theater der Altmark wird diesen Effekt im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2020 beziffern und entsprechend separat einplanen.

Anmerkungen zu einzelnen Positionen:

Zuwendungen

Die Zuwendungen des Landes und des Kreises Stendal werden in gleich hohen Raten zu den Auszahlungsterminen 31.03., 31.08. und 30.11. überwiesen.

Leistungsentgelte

Mit einem Erfüllungsgrad von 44% liegt dieser Bereich im Plan.

Personalkosten

Unter Einbeziehung der Auflösung von Rückstellungen wegen Altersteilzeit liegt der Aufwand bei einem Erfüllungsgrad von 46%.

Aufgrund von insgesamt 5 Anträgen auf Höhergruppierungen ergibt sich auf der Basis der aktuellen Informationen des Amtes 10 vom 14.03.19 ein Budgetrisiko in Höhe von rd. 3 Tsd. € (inkl. SV) monatlich für 2019.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Insgesamt liegt der Erfüllungsgrad mit 44 % im Rahmen der Planung.

Sonst. ordentl. Aufwendungen

Der Bereich sonst. ordentliche Aufwendungen liegt mit einem Erfüllungsgrad von 47 % ebenfalls im Rahmen der Planansätze.

In diesem Bereich werden die Einnahmeanteile für Einmietungen erfasst. Dies korrespondiert mit den Eintrittsgeldern.

Investitionen

In 2019 fällt die Förderung des Landes weg.

Vermögenszugänge

Im Investitionsbereich wurde das Budget mit 6.161,82 € in Anspruch genommen.

Der Ansätze der Investitionskonten sind gegenseitig deckungsfähig. Die Zuordnung zum richtigen Produktkonto erfolgt nach der Anschaffung.

Fazit

Die Analyse des 2. Quartals zeigt keine besonderen Auffälligkeiten.

Stendal, den 12.07.2019



Wolf E. Rahlfs
Geschäftsführender Intendant

Anlage zum Quartalsbericht

Erläuterungen zur Tabelle (Ertrags- und Aufwandsarten)

Die Tabelle orientiert sich an der Struktur des Teilergebnishaushaltes (261100 Theater der Altmark) der Hansestadt Stendal. Die Zeilennummern in der Tabelle des Quartalsberichtes und im Teilergebnishaushalt entsprechen sich. Die Nummerierung ist teilweise unterbrochen, weil bestimmte Positionen im Haushaltsplan der Hansestadt für das TdA nicht relevant sind. Deshalb wurden die Zeilen 1, 3, 4, 7, 8, 11, 13, 15, 19, 20, 23 und 24 in der Tabelle nicht berücksichtigt. Diese weisen für das TdA Beträge von null auf.

Zeile 2 (Zuwendungen)

Hier werden alle Zuwendungen für das TdA erfasst. Diese sind zum Beispiel regelmäßige Zuwendungen des Landes Sachsen-Anhalt, des Landkreises Stendal und des Altmarkkreises Salzwedel. Aber auch unregelmäßige Sonderförderungen von anderen Zuwendungsgebern, die zumeist zweckgebunden sind, werden hier ausgewiesen.

Zeile 5 (Leistungsentgelte)

Die größte Position in diesem Bereich sind die Einnahmen aus Eintrittsgeldern. Aber auch Erträge aus Mieten und Pachten, aus Provisionen und aus dem Verkauf von Kostümen oder Altmaterial sind hier enthalten.

Zeile 6 (Sonstige ordentlich Erträge)

Hier verbergen sich Erträge aus Umsatzsteuererstattungen und dem Verkauf von Vermögensgegenständen. Den größten Anteil haben aber Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die real erst zum Abschluss des Geschäftsjahres verbucht werden. Zur besseren Vergleichbarkeit der Quartale wird die Auflösung der Sonderposten in der Tabelle als quartalsweise Prognosebuchung aber vorgenommen.

Zeile 9 (Ordentliche Erträge)

Zeile 9 enthält die Summe aller Erträge der Zeilen 2, 5 und 6.

Zeile 10 (Personalaufwendungen)

Diese Zeile enthält alle Aufwendungen für Personal. Den überwiegenden Teil stellen hier fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dar, die beim TdA in den Tarifverträgen TVÖD oder NV-Bühne beschäftigt werden. Außerdem sind Aufwendungen für Sozialversicherungen, Künstlersozialkasse und Zusatzversicherungen enthalten. Des Weiteren sind enthalten Kosten für Beschäftigte im Freiwilligen Sozialen Jahr (Kultur) und Honorare für selbstständig Tätige. Letztere sind vor allem Regisseure/innen, Kostümbildner/innen, Choreographen/innen und Musiker/innen.

Zeile 12 (Sach- und Dienstleistungen)

Enthalten sind hier Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, sowie Reinigung, Energie, Heizkosten, Müllentsorgung, KFZ-Kosten, Versicherungen, Fortbildungen und auch die Kosten für Ausstattungen für Inszenierungen.

Zeile 14 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Zeile 14 beinhaltet Reisekosten und Aufwandsentschädigungen. Die größte Position sind Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten. Diese fallen an, wenn bei Gastspielen fremder Ensembles im TdA eine Beteiligung an den Einnahmen vereinbart wurde.

Zeile 16 (Bilanzielle Abschreibungen)

In diesem Bereich werden Wertminderungen des Anlagevermögens erfasst, die früher „Kalkulatorische Kosten“ hießen. Auch diese werden real erst zum Jahresabschluss gebucht. Wie in Zeile 6 (Sonstige ordentliche Erträge) werden in der Tabelle die Abschreibungen durch Prognosebuchungen quartalsmäßig erfasst, um eine Verzerrung der einzelnen Quartalsergebnisse zu vermeiden.

Zeile 17 (Ordentliche Aufwendungen)

Zeile 17 enthält die Summe der Zeilen 10, 12, 14 und 16.

Zeile 25 (Ergebnis)

Zeile 25 enthält den Saldo aus Erträgen und Aufwendungen. Dieser ist normalerweise negativ und gibt den Betrag an, mit dem die Hansestadt Stendal das Theater gegenfinanziert.

Spalte „Plan 2018“

Diese Spalte enthält die Planzahlen des Teilhaushaltes „261100 Theater der Altmark“ der Hansestadt Stendal. Die Planzahlen können von dem ursprünglichen Haushaltsansatz abweichen, da hier Mittelübertragungen aus dem Vorjahr, sowie im Laufe des Jahres genehmigte überplanmäßige oder außerplanmäßige Ermächtigungsübertragungen berücksichtigt sind.¹

Vorletzte Spalte (Plan-Ist-Vergleich)

Die vorletzte Spalte ergibt sich aus der Differenz zwischen Plan- und Ist-Werten

Letzte Spalte (Erfüllung)

Diese Spalte gibt die prozentuale Planerfüllung an. Standardmäßig kann von einer Planerfüllung von 25% pro Quartal ausgegangen werden. Ist in einem bestimmten Bereich von einer anderen prozentualen Verteilung auszugehen, wird im Sachbericht darauf hingewiesen und der Grund entsprechend erläutert.

Erläuterungen zur Tabelle (Investitionen)

In den Zeilen der Tabelle sind die Positionen für Investitionen des TdA zusammengefasst.

Zeile a (Summe Sonderposten aus Zuwendungen)

Hier sind alle zusätzlichen Zuwendungen für Investitionen erfasst (z. B. vom Land Sachsen-Anhalt oder anderen Zuwendungsgebern).

Zeile b (Vermögenszugänge)

Hier werden alle Aufwendungen erfasst, die bisher für den Kauf von Vermögensgegenständen getätigt wurden.

Zeile c (Saldo Investitionstätigkeit)

Hier wird der Saldo aus den Zuwendungseinnahmen und den Ausgaben für Investitionen gebildet. Ein positiver Saldo bedeutet, dass noch Mittel aus Zuwendungen verfügbar sind. Ein negativer Saldo gibt die Höhe der Investitionskosten für die Hansestadt Stendal wieder.

¹ Ist der Haushalt noch nicht rechtskräftig, werden die Ansätze des vorläufigen Haushaltsplanes zuzügl. der Mittelübertragungen verwendet.